

Vor fünfzig Jahren. Die Vorgänge in Halle.

Unlängst ist in Halle noch ein unbekanntes, und das sich überlieferten Nachrichten, welches als König, dem am 21. März 1848...

Unter dem 27. März erließ der Oberpräsident der Provinz Sachsen, von Dornum, eine Bekanntmachung in der es heißt: Die Ereignisse der neuesten Zeit haben auch in unserer Provinz eine noch nie vorhandene...

Am 30. März fand eine Bürgerversammlung statt, in welcher die Ablehnung einer Adresse an den König zur Verhandlung gelangte.

Am 1. April wurde in der großen Halle der 'Reinheitsakt' ein Veranlassung für die Bewegung der Bürger und Deutschen.

Am 2. April in Berlin zusammengetretenen Stände-Parlament in Halle...

Am 3. April wurde in der großen Halle der 'Reinheitsakt' ein Veranlassung für die Bewegung der Bürger und Deutschen.

Am 4. April wurde in der großen Halle der 'Reinheitsakt' ein Veranlassung für die Bewegung der Bürger und Deutschen.

Am 5. April wurde in der großen Halle der 'Reinheitsakt' ein Veranlassung für die Bewegung der Bürger und Deutschen.

Am 6. April wurde in der großen Halle der 'Reinheitsakt' ein Veranlassung für die Bewegung der Bürger und Deutschen.

zurgen und von dem hiesigen Beiräte der Anwesenden begleiteten Vortragsauspruch. Weiter brachte Dornum Hofemann einen Entschluß auf die Nationalversammlung in Frankfurt a. M. an...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere, in einem weitgehenden Mißtrauen...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

berührt. Die hiesige Bevölkerung sieht die Einmischung der Beiräte bei Maßregelnungen nicht. Besonders ist es den Beiräten nicht erwünscht, daß sie bei solchen, wo für das ganze Reichgebiet ein einheitliches Recht in Kraft tritt, für Weisungen ein Votumrecht gegeben wird.

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Die traurigen Folgen der unruhigen Verhältnisse, welche in einer allgemeinen Muthlosigkeit, in einer großen Entwerthung der Staats- und anderer Papiere...

Berliner Börse vom 23. Februar 1898. Table with columns for Bank-Aktionen, Deutsche Reichs-Anleihe, Ausländische Fonds, Eisenbahn-Stamm-Aktion, Wechsel, and Industrielle und Bergwerks-Aktion.

Berliner Börse (continued) Table with columns for Eisenbahn-Stamm-Aktion, Wechsel, and Industrielle und Bergwerks-Aktion.

Deutscher Reichstag. (Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Am 23. d. M. des überaus feierlich befestigten Reichstages hat das Ordinarium des Militärates sowie die einmündige Mehrheit des Ordinariums...

Am 24. d. M. des überaus feierlich befestigten Reichstages hat das Ordinarium des Militärates sowie die einmündige Mehrheit des Ordinariums...

Am 25. d. M. des überaus feierlich befestigten Reichstages hat das Ordinarium des Militärates sowie die einmündige Mehrheit des Ordinariums...

Am 26. d. M. des überaus feierlich befestigten Reichstages hat das Ordinarium des Militärates sowie die einmündige Mehrheit des Ordinariums...

Aus dem Geschäftsverkehr.

Die Weimarerliste zu Lommisch i. Sa. beginnt nächste Oftern mit 9. Zahltag. Seit Beginn der Anzahl haben sich 500 Schüler...

Preussischer Landtag. (Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

Am 23. d. M. des überaus feierlich befestigten Reichstages hat das Ordinarium des Militärates sowie die einmündige Mehrheit des Ordinariums...

Abonnementen.

Zur ungenügenden Entschädigung liegen in unserer Haupt-Expedition, große Umsätze...

Der 'General-Anzeiger' hat nachweislich die größte Plakataufgabe aller in Halle erscheinenden Zeitungen.

Couverts

in geschmackvollster Ausführung und zu billigstem Preise fertigt in kürzester Frist die
Buchdruckerei W. Kutschbach
 (General-Anzeiger)
 Grosse Ulrichstrasse 16, Eingang Dachritzstrasse.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Vernehmung des Sand- und Kies-Auslabesplatzes Nr. 4 in den Pulverweiden auf die 6 Jahre vom 1. April 1898 bis dahin 1904, unter dem Termin bekannt zu machenden Bedingungen, wird hiermit Termin auf den **Samstag den 26. Februar cr., Vormittags 10 Uhr** im **Stadthofrat**, Rathsausschuss Zimmer Nr. 30, angesetzt, zu welchem Bestenfalls hiermit eingeladen werden.
 Halle a. S., den 16. Februar 1898.

Der Magistrat. Etzschke.

Bekanntmachung.

Bei der nächsten Sparkasse wird von jetzt ab Gelder auf minderbefähigere Sparkassen in allen Beträgen zu jeder Zeit anzunehmen. Näheres ist in der Kasse zu erfragen.
 Halle a. S., den 16. Februar 1898.
 Das Directorium der städtischen Sparkasse. Etzschke.

Bekanntmachung.

Die Firma **Max Meyer & Co.** beabsichtigt auf ihrem GeisstraÙe 21 belagerten Grundstücke eine **Zeichenfabrik** zu errichten.
 In Gemäßheit des § 17 der Reichsgewerbeverordnung wird dieses Vorhaben mit der Aufzählung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen innerhalb einer Frist von 14 Tagen bei dem unterzeichneten Stadtausschusse schriftlich in 2 Exemplaren einzureichen, oder zu Protokoll zu erklären, indem die ausdrückliche Verwarnung hinzugefügt wird, daß nach Ablauf dieser Frist Einwendungen nicht mehr angebracht werden können.
 Zeichnungen und Beschreibungen liegen während der Dienststunden in dem Bureau des Stadtausschusses, Rathshaus (Rathgebäude), Zimmer 22 zur Einsicht aus.
 Zu mündlichen Erörterung der ev. rechtzeitig eingebrachten Einwendungen ist Termin vor dem Comitat der Stadtausschüsse, Herrn Stadtrat **Weller** auf den **12. März d. J., Vormittags 10 Uhr im Zimmer 76 des Sporthausgebäudes, Markt-Handstraße 1**, anberaumt worden.
 Die Untersuchungen und die etwaigen Widersprechenden werden hierdurch zu dem Termine unter der Verwarnung eingeladen, daß im Falle ihres Ausbleibens die Erörterung der Einwendungen gleichwohl erfolgen wird.
 Halle a. S., den 22. Februar 1898.
 Der Stadtausschuss des Stadtkreises Halle a. S.
 A. v. von Holtz.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 24. zum 25. d. Mts. müssen Arbeiter an dem Wasserrohrstränge in der Leipzigerstraße vorgenommen werden. Hierbei läßt sich eine vorübergehende Erhöhung des Wassers an bieten und dem folgenden Tage in der unteren Stadt, das sich befindet in der Nähe von der Zehnen- und Liebenauerstraße, dem Steinwege, der Neuen Promenade, der Poststraße, der Alten Promenade, der Weiß- und Bernburgerstraße gelegenen Stadttheile, nicht vermeiden. Ebenfalls wird der Wasserdruck ein geringerer sein.
 Halle a. S., den 22. Februar 1898.
 Die Verwaltung der Gas- u. Wasserwerke.

Bekanntmachung.

Die Auction der verfallenen, bei dem unterzeichneten Notar am Montag December 1896 verkauften und erneuerten Pfländer, welche die Pfandnummern von 59641 bis 64106 tragen und über welche die Pfandgüter in **Braunem Grund** angesetzt sind, wird **Donnerstag den 10. März 1898** und an den darauffolgenden Tagen **Vormittags von 9 bis 12 Uhr** und **Nachmittags von 1-3 bis 1-5 Uhr** im Auctionszimmer des Notars, Herr **Marckwart** Nr. 4 abgehalten werden.
 Zur Versteigerung gelangen Goldschmiedwerk aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Hübel u. s. w., feiner Weizen, Reis- und Weizenmehl, neue und getragene Kleidungsstücke und verich. andere Sachen.
 Halle a. S., den 9. Februar 1898.
 Das Notariat der Stadt Halle a. S.

Ausschreibung.

Die Lieferung von 800 Tannen Vorstand-Cement für das Geschäftsjahr 1898/99 soll im Wege der Wettbewerbsvergabe vergeben werden.
 Angebote sind bis **Montag den 7. März, Vormittags 10 Uhr** auf dem Stadtbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen.
 Halle a. S., den 23. Februar 1898.
 Der Stadtbaurath. Genzmer.

Ausschreibung.

Die Lieferung von Eichen- und Eichenholz-Röhren im Durchmesser von 10 bis zu 60 cm für das Geschäftsjahr 1898/99 soll im Wege der Wettbewerbsvergabe vergeben werden.
 Angebote sind bis **Montag den 7. März, Vormittags 10 Uhr** auf dem Stadtbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen.
 Halle a. S., den 23. Februar 1898.
 Der Stadtbaurath. Genzmer.

Ausschreibung.

Die Lieferung von 60 Tausend Drahtschrauben, 10 Tausend Keilschrauben und 25 Tausend bergerechten Mauerstiften zu kleinen Kanalköpfen für das Geschäftsjahr 1898/99 soll im Wege der Wettbewerbsvergabe vergeben werden.
 Angebote sind bis **Montag den 7. März, Vormittags 10 Uhr** auf dem Stadtbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen.
 Halle a. S., den 23. Februar 1898.
 Der Stadtbaurath. Genzmer.

Ausschreibung.

Die Ausführung von Pfasterarbeiten auf unserer Pumphation in Wesen soll vergeben werden.
 Angebote sind bis zum **3. März cr., Vormittags 10 Uhr** auf unserm Bureau, Unterplan 12, einzureichen.
 Die Bedingungen und Zeichnungen liegen auf dem Bau-Bureau in Wesen aus, woselbst auch die Bedingungenentwürfe entnommen werden können.
 Halle a. S., den 23. Februar 1898.
 Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Bekanntmachung.

Der am 15. Februar 1896 zu Freiburg a. N. geborene **Karl Franke** entzieht sich der Sorge für seine Eltern, jedoch dieselbe aus Arzmitteln unterstützt werden muß. Wir bitten um Mitteilung seines Aufenthaltsortes.
 Halle a. S., den 18. Februar 1898.
 Die Aemter-Direktion. Bernhart.

Bekanntmachung.

Der am 5. Februar 1890 hieselbst geborene Arbeiter **Wilhelm Schlegel** sorgt nicht für seine Familie, jedoch dieselbe aus öffentlichen Mitteln unterstützt werden muß. Wir bitten um Mitteilung seines Aufenthaltsortes.
 Halle a. S., den 19. Februar 1898.
 Die Aemter-Direktion. Bernhart.

Bekanntmachung.

Am 16. Februar 1898 wurde an dem linken Ufer der Saale bei Grömmig, oberhalb der Brücke, zwischen dieser und dem dort befindlichen Keller der augenscheinlich schon länger im Wasser befindliche Leichnam eines etwa 50 jährigen unbekanntem Mannes mit auffallend breiter Nase, höchst, theilweise ergrautem Kopfhaar und starkem rötlich grauen Schmutz aufgefunden. Die Leiche trug ein feilgraues Barthaarband mit langen roten Strieten, darüber ein zweites rötlich und blau gefärbtes Barthaarband und über diesen ein neues weißes Leinwand, in welches der Verdachte E. in lateinischer Schrift eingestickt war. Dieselbe war ferner bekleidet mit grauer Gardent-Unterhose, mit grau und schwarz gestreifter Oberhose, sowie mit dunkelgrauer Weste und ebenfalls grauem Jacket, mit nicht beschriebenen Knöpfen und mit Seiden, welche ebenfalls mit E. gezeichnet waren. Am die Hüften der Leiche war ein rother Gürtel geschnitten, welcher in der Mitte das Ziffernblatt und die Worte „Gut geht“ enthielt. Im Jacket fand sich eine leichte Mütze mit grauen und schwarzen Strieten von der Art, wie sie Gefängnisstrafen auf der StraÙe zu tragen pflegen. Ueber dem Hüftmoden trug die Leiche ein lebernes Wuchband. In der einen Hosentasche fanden sich zwei Schlüssel und ein lebernes Portemonnaie mit 3 M. 25 Btg. Inhalt. Ueber dem jugendlichen Jacket war zwei Mal um den Leib ein Strick gebunden, an welchem ein zweiter Strick befestigt war, an dessen anderen Ende ein Stein von etwa 20 Pfund gewicht war.
 Alle Diejenigen, welche Auskunft über die Persönlichkeit des Verstorbenen sowie über die mutmaßliche Todesursache begeben können, werden um Mitteilung zu den Akten 8 J. d. 222/98 erlucht.
 Halle a. S., den 19. Februar 1898.
 Der Erste Staatsanwalt.

Amthor'sche höhere Handelslehranstalt zu Gera.

— Gegründet i. J. 1849. —
 1. Lateinole, höhere Handelsschule. Reifezeugnisse berechnen für den einjährigen freiwilligen Militärdienst. — Vorlesungs-Duaria.
 2. Handelsakademie. Fremdsprachliche u. theoretisch kaufmännische Ausbildung.
 — Näheres durch die Prospekte.

Hallesches Adressbuch — 1898 —

mit dem Einwohnerverzeichniß der Pororte **Stieglitzheim, Grömmig, Erxleben, Gölberg** und **Hemth**. Bearbeitet auf Grund offizieller Angaben von Behörden und Collegien.
 — Mit einem großen Plan der Stadt Halle — in Farbendruck.
 Preis eleg. gebd. **3 Mark**.
 Vorräthig in der Expedition des „General-Anzeiger“, **Mr. Weichert, 16, Eingang Dachritzstraße**.

Petrol- Benzin- MOTOR Solaröl- Gas-

Praktischster und im Betrieb billigster Motor der Gegenwart.

Petroleum- Locomobilen.

Bereits über 1300 für industrielle und landwirthschaftliche Zwecke geliefert.

Goldene Staats-Medaille.

Motorenfabrik Oberursel

Vertreter **Jacob Broff**, Halle a/S., Bergstrasse 7.
 Prospekte, Zeugnisse etc. kostenfrei.



Gerichtlicher Verkauf.

Die zur Konkursmasse des Schuhmachermeisters **Otto Töpfer** gehörigen **Schuhwaaren u. Kleidungsstücke** werden vertäuflich Form. 9-12 u. Nachm. 3-6 im Saal des Hr. Steinstr. 9 zu billigen Preisen ausverkauft.
J. Ed. Penschel, Konkursverwalter.

Staatemedaille in Gold 1896.
 Bedeutend billiger und mindestens ebenso gut als der beste holländische Kakao ist

Hildebrand's Deutscher Kakao

zum Preise von M. 2,40 das Pfund.

Man versuche und vergleiche!

In allen bezüglichen Geschäften Deutschlands vorräthig.

Theodor Hildebrand & Sohn, Hofl. sr. Maj. d. Königs, Berlin.

Goldene Jubiläumsmedaille London 1897.

Stadttheater Halle a/S.

Direktion: **M. Richards.**
 Freitag den 25. Februar 1898.
 159. Vorstellung. 120. Abonnement-Vorh.
 Farbe: gelb.
 Anfang 7 1/4 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
 Novität! Zum 1. Male: Novität!
Im weissen Rössl.
 Schwanz in 3 Aufzügen v. Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
 In Scene gesetzt vom Director **M. Richards.**

Stadt-Theater Leipzig.

Freitag den 25. Februar 1898.
Neues Theater.
Der Strike der Schmiede.

Das hölzerne Schwert.

Zum Schluss:
Spanisches Ballett-Intermezzo.

Altes Theater.

Im weissen Rössl.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**
 Die „Wunderkinder“ **Nigard** und **Otto Arveker**, Klavier- und Geigen-Solisten. (Phänomenal!) — Hr. **H. Angeli**, Bewandlungs-Schauspieler und Charakter-Repäsentant. (Sensationell!) — Die **Wag-Franke** Truppe, Elite-Parterre-Artisten mit Ensemble. — **Wolff** **Germann** und **Werno**, Sittliche Operetten-Interpreten. — Hr. **Eding**, renommirter-berühmter Ballett-Soubrette. — **Germanus Werno**, spanische Tanzangewandte. — **Fraulein Hermine Gold**, Violine- und Concert-Sängerin. — Herr **Albert Boehme**, Original-Georgs-Humorist.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Radfabrik Giseke.

Heute Donnerstag: Grosses
 Fahren mit Musik bis 11 Uhr.

Neue Sing-Akademie.

Freitag den 25. Februar, Abends 7 Uhr **Uebung für** ganzen Chor im Saale der Volksschule.
Concert am 4. März.
 Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei dem Königl. Musikdir. Herrn Professor **Voretzsch**, Wilhelmstrasse 33.

Gesundheitspflege.

Sonabend d. 26. Februar, Abends 8 1/2 Uhr öffentlicher Vortrag in den **„Kaisersälen“** von Herrn **Dr. med. Dock**, Unter-Weiß (Schweiz), über: **„Wie erhält und kräftigt man am besten seine Gesundheit?“**
 Höhe sind sehr willkommen und haben 50 Pf. zu entrichten.

Herbig's Restaurant.

Bruderverträge 4.
 Heute Donnerstag
Musikalischer Unterhaltungabend.
 Hierzu ladet freundlichst ein
F. Herbig.